

- Faculté des lettres et sciences humaines
- www.unine.ch/lettres

Schreib- und Rhetorikwerkstatt 1+2 (2AL1005)

Filières concernées	Nombre d'heures	Validation	Crédits ECTS
Pilier principal B A - langue et littérature allemandes	Atelier: 1 ph	Voir ci-dessous	3
Pilier secondaire B A - langue et littérature allemandes	Atelier: 1 ph	Voir ci-dessous	3

ph=période hebdomadaire, pg=période globale, j=jour, dj=demi-jour, h=heure, min=minute

Période d'enseignement:

- Semestre Printemps, Semestre Automne

Equipe enseignante

Gabrielle Schmid und Michael Redmond

Contenu

OBJECTIFS (Ziele)

- Alltagstexte (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben) und formale Texte (Argumentation, Seminararbeit) in der Zielsprache schreiben.
- einen argumentativen Text zu einem Thema von allgemeinem oder akademischem Interesse schreiben, der sich an das Publikum und das Sprachniveau anpasst, den Stil der geschriebenen Sprache beherrschen.
- mündlich und schriftlich präsentieren, argumentieren und diskutieren.
- effektiv schriftlich und mündlich in einem sozialen und/oder akademischen Kontext interagieren und kommunizieren.
- Fakten, Ideen und Standpunkte präzise und klar in akademischen oder fachlichen Diskussionen auszudrücken.
- an Gruppenarbeiten teilnehmen und die in der Gruppe erzielten Ergebnisse präsentieren (mündlich und schriftlich).

CONTENU (Inhalt)

Die Schreib- und Rhetorikwerkstatt ist ein Kurs zur Verbesserung der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit in der Zielsprache. Hier können Studierende in einem lockereren Rahmen "experimentieren". Im Herbstsemester werden in erster Linie informelle, persönlichere Texte zu gegebenen oder frei gewählten Themen verfasst, die dann – selbstverständlich nur auf Wunsch der Beteiligten – gemeinsam besprochen und verbessert werden.

Zudem werden Übungen zur Verbesserung der mündlichen Kompetenzen (Präsentieren, Diskutieren) durchgeführt. Ziel des Kurses im Herbstsemester ist zuletzt die Produktion von "druckreifen" Texten, die in einer Broschüre zusammengefasst veröffentlicht werden, sowie ein persönliches Portfolio zu den mündlichen Übungen.

Im Frühjahrssemester steht im Bereich Schreiben die alltägliche und akademische Textproduktion im Vordergrund. Es werden beispielhafte Vorlagen für Lebenslauf, Bewerbungs- und Motivationsschreiben erstellt und formale Aspekte von Seminararbeiten werden besprochen und geübt. Im Bereich der mündlichen Kompetenzen wird das Erklären, Präsentieren und Debattieren vertieft.

Forme de l'évaluation

Leistungsnachweis ist neben der regelmässigen und aktiven Kursteilnahme ein Portfolio aus den im Rahmen des Kurses produzierten Texten und mündlichen Aktivitäten.

Regelungen für schriftliche Arbeiten und Prüfungen: s. <http://www2.unine.ch/allemand/page-5426.html>

Documentation

Handouts werden im Kurs verteilt.

Pré-requis

Das Germanistikstudium in Neuchâtel baut auf den Sprachkenntnissen auf, die im Deutschunterricht an nicht germanophonen Gymnasien erworben werden.

Forme de l'enseignement

Sprachpraktischer Kurs

Objectifs d'apprentissage

Au terme de la formation l'étudiant-e doit être capable de :

URLs
1) http://www.unine.ch/allemand/home/das-institut-stellt-sich-vor/gabrielle-schmid/kursangebot.html

- Faculté des lettres et sciences humaines
- www.unine.ch/lettres

Schreib- und Rhetorikwerkstatt 1+2 (2AL1005)

- Rédiger des textes de tous les jours (CV, lettre de motivation) et formels (argumentation, travail de séminaire) dans la langue cible
- Créer des présentations orales et des débats
- Présenter argumenter et débattre oralement et par écrit
- Reconnaître les caractéristiques propres au type de texte dans la langue cible
- Rédiger un texte argumentatif sur un sujet d'intérêt général ou académique en s'adaptant au public et au niveau de langue, maîtriser le style de la langue écrite
- Juger ses propres capacités de rédaction, de présentation, de débat
- Produire des textes de tous les jours (CV, lettre de motivation) et formels (argumentation, travail de séminaire) dans la langue cible
- Distinguer entre différents types de texte (structure textuelle et langagière)

Compétences transférables

- Stimuler sa créativité
- Stimuler sa créativité
- Appliquer ses connaissances à des situations concrètes
- Communiquer dans une seconde langue avec détection des risques spécifiques ("faux frères")